



SAKRET Trassnaturmörtel

TNM

Hydraulisch erhärtender, zementärer mit Trass versetzter Trockenmörtel
CS IV / DIN EN 998-1, M 10 / DIN 998-2,

Anwendung Zum Vermauern und nachträglichen Verfugen von Natursteinen sowie Ansetzen und Verlegen im Dickbettverfahren nach DIN 18352 von:

- Natursteinplatten und Natursteinen

Ebenfalls geeignet:

- für Treppenstufen und Fensterbänke
- zum Setzen von Glasbausteinwänden
- zum Einsatz auf Heizestrich

Eignung

- für Wand und Boden
- für innen und außen zum Mauern und nachträglich Verfugen von Naturstein

Eigenschaften

- frostsicher
- gute Flankenhaftung
- leicht verarbeitbar
- Körnung 0 - 4 mm

Materialbasis auf der Basis von Zement nach DIN EN 197, Trass nach DIN 51 043, ausgesuchten Zuschlagstoffen nach DIN EN 13139 sowie Zusatzmitteln und -stoffen zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

Technische Daten

Werk trockenmörtel M 10 / gemäß EN 998-2

Druckfestigkeit	10 N / mm ²
Schichtdicke	10 bis 55 mm
Anmachwasser für 25 kg	ca. 3,7 Liter
Verarbeitungszeit	ca. 2 Stunden
Haftscherfestigkeit	0,15 N / mm ² (Tabellenwert)
Brandklasse	A 1 – EN 13501-1 (nicht brennbar)
Verarbeitungstemperatur	+ 5°C bis + 30°C (Boden, Luft, Material)
Chlorgehalt	0,1 Masse -%
Wasserdampfdurchlässigkeit	$\mu_{10,dry} = 1,17 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$ für 50% $\mu_{10,dry} = 1,28 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$ für 90% (Tabellenwert nach EN 1745)
Dauerhaftigkeit	geeignet für innen und außen

Untergrundvorbereitung

- fest, tragfähig und frei von Rissen
- minderfeste Oberflächenschichten und Trennschichten (z.B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste u. ä.) entfernen
- extrem dichte und/oder glatte Untergründe, Zementschlämmen und nicht tragfähige Oberflächenschichten müssen entfernt bzw. aufgeraut werden (z.B. Blastrac-Verfahren)
- wir empfehlen Voranstrich mit SAKRET Universalgrundierung UG
- in Zweifelsfällen Probeflächen anlegen, ggf. Beratung bei SAKRET anfordern
- bei stark saugenden und sehr glatten Flächen ist gegebenenfalls mit SAKRET Trassnaturmörtel TNM ein vollflächiger Spritzbewurf aufzubringen

Materialverbrauch

- ein Sack (25 kg) SAKRET Trassnatursteinmörtel TNM ergibt ca. 14,5 Liter Frischmörtel



SAKRET Trassnaturmörtel

TNM

Verarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> • für Bodenbeläge wird für die Dickbettverlegung das Material erdfeucht ca. 30 - 55 mm stark eingebaut • die Oberfläche des erdfeuchten Mörtels wird mit Wasser bespritzt und verrieben • die zu verlegenden Platten sind auf der Rückseite vollflächig mit SAKRET Kontaktschlämme KS vorzubehandeln und frisch auf den vorbereiteten Untergrund zu verlegen • ca. 2 Stunden nach der erdfeuchten Plattenverlegung wird zusätzlich Wasser mit einer Sprühflasche aufgesprüht • mit einem rauen Besen werden Mörtelverunreinigungen abgefegt • für Mittelbettstärken von ca. 20 mm wird der Mörtel in plastischer Konsistenz eingebracht • für Wandbeläge ist auf den Wandflächen vor dem Ansetzen ein Spritzbewurf aufzubringen • für Glasbausteinwände und zum Setzen von Glasbausteinen Verarbeitung erdfeucht
Lieferform	<ul style="list-style-type: none"> • in mehrlagigen Papiersäcken mit Folieneinlage à 25 kg auf Paletten • 42 Sack je Palette
Lagerung	<ul style="list-style-type: none"> • witterungsgeschützt, auf Holzrosten, kühl und trocken • angebrochene Gebinde sofort verschließen • bei sachgerechter Lagerung für 12 Monate ab Herstellungsdatum: chromatarm gemäß Direktive 2003/53/EG
Entsorgung	<ul style="list-style-type: none"> • ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als Bauschutt
Hinweis	<ul style="list-style-type: none"> • SAKRET TNM ist nicht als Fugenschlammörtel geeignet. • die technischen Daten beziehen sich auf + 20° C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte • den abbindenden SAKRET Trassnaturmörtel TNM vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen und zu hohen Umgebungstemperaturen (> 30°C) schützen • bereits abbindendes Material darf nicht mit Wasser verdünnt werden • enthält Zement, reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch • Reizt die Haut, Gefahr ernster Augenschäden • Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen • Staub nicht einatmen • Berührung mit der Haut vermeiden • Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren • Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen • Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand: Juli 2019